

Neuigkeiten aus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kaltenkirchen
mit den Dörfern Alveslohe, Kampen, Nützen und Oersdorf

KIRCHENPOST

Ausgabe 71 | März bis Juni 2025





INHALT

Andacht.....	S. 1
Aus dem KGR.....	S. 2
Aus den Kitas.....	S. 4
Aus dem Gemeindeleben.....	S.6
Aus der Region.....	S.10
Kirchengeschichte(n).....	S.11
Gottesdienste.....	S.12
Kirchenmusik.....	S.15
Freud & Leid.....	S.16
Konfirmationen.....	S.17
Kinder & Jugend.....	S.18
Erwachsene.....	S.20
Senior*innen.....	S.22
Kontakt.....	S.24
Bunte Kinderseite.....	S.25



Sieben Wochen ohne – oder mit?

Nun geht es wieder los, die Fastenzeit beginnt und damit unser gemeinsamer Weg Richtung Ostern. Wir brechen auf in eine Zeit voller Veränderung – 7 Wochen mit, 7 Wochen ohne, 7 Wochen mal etwas ändern, mal spüren, wie es sein könnte, wenn man dieses oder jenes lässt. 7 Wochen unterwegs – 7 Wochen Aufbruch.

Wir gehen den Weg Jesu mit und spüren, wie schwer es manchmal sein kann, einen

Schritt nach dem anderen zu tun, auch wenn das Ziel manchmal noch so klar scheint. Und doch spüren wir gleichzeitig, wie an Ostern die Dunkelheit weicht und das Licht heller denn je strahlt. In diesem Moment wissen wir: Jeder Schritt hat sich gelohnt – jede Minute war es wert, weiterzugehen.

Wir können eben nicht immer wissen, wo uns ein Weg hinführt. Wir können nicht wissen, was 7 Wochen verändern können. Wir können nicht

wissen, ob wir immer richtig entscheiden. Aber wir können sicher sein, dass nach Karfreitag der Ostersonntag kommt. Dass wir einen Weg gehen, der uns am Ende aufzeigt, was bei Gott möglich ist und dass eben nicht jeder Schritt an ein gewisses Ende führt.



Das Wichtigste daran ist und bleibt, dass wir bereit sind, aufzubrechen. Nur wenn wir bereit sind, das Licht zu suchen, werden wir die Dunkelheit durchbrechen können.

So spricht Jesaja: *Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!*

Wenn wir bereit sind, zu vertrauen und uns auf das Ungewisse einzulassen, dann ist alles möglich. So kann das Motto für die Passionszeit auch gut lauten: Aufbruch zur Auferstehung – werde Licht!

Vikarin Pauline Franke
& Vikarin Laura Wettke

Neues beginnt!

Es wurde lange geplant und beraten und nun ist es endlich so weit: Wir erweitern das Michaelis Haus! In diesen Tagen beginnen die Arbeiten im ehemaligen Paradiesgarten, der nach dem Bau rund um das neue Haus wieder angelegt werden soll.



Auf der Gemeindeversammlung im Herbst wurde bereits ausführlich über die Pläne berichtet und das von Architekt Karsten Wulf vorgestellte Gesamtkonzept fand großen Anklang und viel Zustimmung. Mittelpunkt des Erweiterungsbaus soll ein ca. 150 qm großer Saal werden, in dem die zahlreichen größeren Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde einen optisch ansprechenden und sicher auch klangvollen Rahmen finden werden. Daneben werden eine kleine Küche, sowie Besprechungs- und Büroräume entstehen. So wird unsere Kirchengemeinde nach vielen Jahren, in denen die Gebäude in der Stadt verteilt waren, nun im neuen

Michaelisensemble mit Kirche, erweitertem Gemeindehaus und Kirchenbüro einen zentralen Mittelpunkt in Kaltenkirchen bekommen. Zugleich machen wir mit dem neuen Gebäude einen großen Schritt in Richtung Energieeffizienz und erhalten darum vom Kirchenkreis Altholstein eine großzügige Förderung für das Projekt. Immer wieder werden wir gefragt, ob und in welcher Form das durch Brandstiftung zerstörte Reetdachhaus am Friedhof wieder errichtet werden wird. Noch liegen uns nicht alle Informationen vor, um als Kirchengemeinderats diese weitreichende Entscheidung treffen zu können. Wir gehen davon aus, dass wir diesbezüglich in der ersten Jahreshälfte weiterkommen werden. Auf jeden Fall wird die Friedhofsverwaltung auch in Zukunft auf dem Friedhof oder beim Friedhof angesiedelt bleiben, um an dieser Stelle kurze Wege zu ermöglichen.

Und zuletzt ein Blick nach Alveslohe, wo in den letzten beiden Jahren eine neue Kita gebaut wurde, deren Träger wir als Kirchengemeinde sein werden. Wir freuen uns sehr, dass wir nun endlich in wenigen Tagen die ersten Kinder und Familien in dem neuen Haus begrüßen dürfen und die Kita zum 1. März ihren Betrieb unter der Leitung von Jasmin Harder starten kann. In den nächsten Monaten

AUS DEM KGR & IMPRESSUM

sollen dann nach und nach alle fünf Gruppen öffnen und wir hoffen, dass wir im Sommer ein buntes Fest zur Einweihung feiern können! Davon berichten wir dann in der nächsten Kirchenpost. *Pastorin Simone Pottmann, Vorsitzende Kirchengemeinderat*

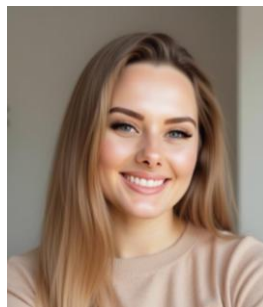
Liebe Gemeinde,
mein Name ist Jasmin Harder und ich bin die Leitung der neuen Ev.-Luth. Kita in Alveslohe. Mit Freude und viel Engagement blicke ich auf die Aufgabe, die mir anvertraut wurde und möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen. In vergangenen Jahren konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln und viele Projekte begleiten, die das Miteinander von Kindern, Eltern und Erziehern stärkt und fördert. Besonders am Herzen liegt mir, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich jedes Kind wohl und geborgen fühlt und sein Potenzial bestmöglich entfalten

kann. In meiner Zusammenarbeit lege ich großen Wert auf Zusammenarbeit mit Eltern und der Gemeinde.

Die Kita soll ein Ort des Vertrauens und der gemeinsamen Entwicklung für unsere Kinder sein. Ich freue mich darauf,

diese Reise zusammen mit Ihnen und unserem engagierten Team zu gestalten. Es erwartet uns eine spannende Zeit, und ich blicke mit Vorfreude auf die Zusammenarbeit und den Austausch, der uns alle bereichern wird.

Mit herzlichen Grüßen,
Jasmin Harder



PS: Unseren neuen Jugendmitarbeiter Florian Mehs stellen wir in der nächsten Ausgabe vor. Er startet zum 15.2. und wir freuen uns sehr!

IMPRESSUM

Die **Kirchenpost** der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kaltenkirchen erscheint viermal jährlich.

V.i.S.d.P.: Jannike Grosstück, Schützenstraße 45,

24568 Kaltenkirchen | **Druck:** Die Gemeindebriefdruckerei, ein Service vom Druckhaus Harms e.K., Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen. | **Auflage:** 13.250

Fotos: G.Braas (S.11), M.Dauge (S.7/8), K.Denker (S.6), P.Franke (S.4), J.Grosstück (S.2), J.Harder (S.3), G.Ramm (S.5), D.Zimmermann (S.12)

Redaktionsschluss für Ausgabe 72 (Juni-September): 19.05.2025

Abgabe von Texten, Terminen & Fotos: kirchenpost@kirche-kaltenkirchen.de

Die Kirchenpost Nr. 72 liegt am 14.06.2025 der Umschau bei.



www.blauer-engel.de/liz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Kirchengemeinde,
wie schnell doch die Zeit vergehen kann. Noch vor zwei Jahren mussten wir erst einmal googlen, was es neben der Holstentherme und Dodenhof eigentlich in Kaltenkirchen so gibt, und heute müssen wir uns schon wieder von euch und Ihnen verabschieden. Unser Vikariat neigt sich dem Ende.

In den letzten zwei Jahren durften wir viel kennenlernen, ausprobieren, gestalten und begleiten. Wir haben in den Grundschulen in Alveslohe und Kaltenkirchen gelernt und gelehrt, haben Gottesdienste unterschiedlichster Art gefeiert, haben einen Escape-Room in der Kirche veranstaltet, Feste mitgefeiert und ausgerichtet, Familien bei ihren schönsten und schwersten Tagen begleitet, haben vom Seniorenkreis bis in die KiTas Gemeindemitglieder aller Altersstufen kennengelernt und sind mit ihnen gemeinsam auf ihren Glaubenswegen ein Stück mitgegangen.

Wenn wir mal nicht in der Gemeinde zu sehen waren, lag es wahrscheinlich daran, dass wir im Predigerseminar in Ratzeburg zusammen mit anderen Vikar*innen der Nordkirche intensive Kurse hatten, in denen wir in der Theorie alles über das Pfarramt lernen konnten. Dies haben wir dann in Kaltenkirchen und Alveslohe in die Tat umsetzen können. Dabei wurden

unsere Ideen und neuen Ansätze gerne gehört und gesehen, von der Gemeinde mitgetragen und besonders von unseren Anleiterinnen Pastorin Pottmann und Pastorin Grosstück unterstützt. Dafür wollen wir uns sehr bedanken.

Die Zeit hier in der Kirchengemeinde Kaltenkirchen geht für uns zu Ende. Vollgepackt mit vielen neuen Erfahrungen, Ideen und Erinnerungen ziehen wir weiter. Doch wohin verschlägt es uns jetzt? Das erzählen wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Vielleicht bei einem unserer Abschiedsgottesdienste? Wir laden Sie und euch herzlich dazu ein.

Laura Wettke wird am 02.03.25 in der Christuskirche verabschiedet.

Pauline Franke wird am 16.03.25 in der Michaeliskirchen verabschiedet.

Wir werden unser Vikariat in bester Erinnerung behalten, ein Stück von uns bleibt hier!

Ihre und eure Vikarin Pauline Franke & Vikarin Laura Wettke



Ein guter Grund zu feiern!

Am 05.02.25 feierte Gesa Ramm ihr 30jähriges Dienstjubiläum als Erzieherin und die gesamte Ev. Fröbel-Kindertagesstätte ließ sie hochleben. Viele Gäste waren gekommen. Mitarbeitende der Kirchengemeinde, aber auch ehemalige Weggefährten, frühere Kolleginnen, Eltern und Kinder, Freunde und Familie, um sich mit ihr zu freuen und zu gratulieren. 30 Jahre Dienstzeit, fast ein $\frac{3}{4}$ Arbeitsleben für die Kinder und Eltern, aber auch für die stetige Weiterentwicklung der Fröbel-Kita und nicht zuletzt auch für die Kirchengemeinde. Sie fühlt sich allen verbunden und setzt sich auch seit einigen Jahren aktiv für die Mitarbeitervertretung ein.



Frau Ramm startete ihren Weg in der Fröbel-Kita mit ihrem letzten Ausbildungsjahr zur Erzieherin und blieb. Sie war über die Jahre in allen Gruppen der Kita eingesetzt, hat mit vielen Kollegen und Kolleginnen gearbeitet und kennt bis heute die Namen fast aller 90 Kinder im Haus. Ihr Jubiläumsgottesdienst stand unter dem Motto „Die Hochzeit zu Kana“. Frau Ramm liebt diese biblische Geschichte. Vielleicht, weil sie selbst gern bewirbt, oder, weil sie gern feiert und Familie und Freunde ihr wichtig sind, aber vielleicht auch wegen des Wunders, Wasser in Wein verwandelt. Mit Gottes Hilfe und dem Vertrauen, dass alles gut werden kann und ein Weitermachen sich immer lohnt, schaffte sie über die vielen Jahre ihren täglichen Einsatz und auch manche schwere Zeit. Aber auch andere Elemente, die Frau Ramm wichtig sind, die sie ausmachen, fanden sich in der Feier. So wurde eine plattdeutsche Strophe hinzugedichtet, ein Handballkuchen überreicht und eine 2. Gesa als Pappaufsteller mit Clowns-nase und Flip Flops an den Füßen stand ihr zur Seite. Die Kolleginnen und Kinder sangen mit vollem Einsatz das selbstgedichtete „Gesa-Lied“, Lachen und Tränen lagen bei Frau Ramm schon immer dicht beieinander.

Unser Dank für langen und loyalen Einsatz, Spontanität und Witz, Ideen und Anpacken gelten besonders in diesen Wochen, aber auch für eine hoffentlich noch lange und aussichtsreiche gemeinsame Zukunft.

A. W.-Paulsen

Das Jahr startet in der Fröbel-Kita mit neuen Ideen und Projekten. Am 06.01.2025 startete das Thema "Winter" und "Tiere im Winter". Wie gut das hierzu rechtzeitig auch der erste Schnee in diesem Jahr fiel. So konnten gleich die dazugehörigen Fragen wie: "Wie entsteht Schnee?", "Warum glitzert Schnee?", oder "Was passiert, wenn wir ein Glas voll Schnee auf die Fensterbank in die Gruppe stellen?" in das Projekt mit einfließen und geklärt werden.



Jede Gruppe hat sich ausführlich mit einem Tier beschäftigt. In der Krippe waren es die "Eichhörnchen". In der Blauen Gruppe spielten "Rehe" die

Hauptrolle. Die Orange Gruppe hat vieles über den "Igel" und die Grüne Gruppe über "Wildschweine" erfahren. In der Roten Gruppe waren "unsere Vögel im Winter" das Thema. Um diese besser beobachten zu können, wurde ein Futterhaus aufgestellt, so dass die Kinder jederzeit vom Fenster aus Meisen, Spatzen, Rotkehlchen, Buchfinken und Amseln beobachten konnten. Es wurden die verschiedenen Vogelstimmen, per CD oder App, angehört. Ebenso wurde das menschliche Skelett mit dem Vogelskelett verglichen und es stellte sich heraus: einen Brustkorb haben z.B. Beide. Ein Highlight war und ist das Vogel-Memory, welches jeden Tag mehrmals von den Kindern gespielt wurde, um so auf spielerische Weise die verschiedenen Vögel kennenzulernen. In allen Gruppen wurde fleißig gebastelt, gesungen und zu den verschiedenen Tieren passende Bilderbücher angeschaut.
Kerstin Denker

Projekt: „Gesunde Ernährung“ in der Kita Arche Noah

In den letzten Wochen wurde in den einzelnen Gruppen viel über die Ernährung gesprochen. Es fing damit an, dass die Kinder verschiedene Lebensmittel auf Plakate (rot, gelb und grün =Ernährungs- Ampel) zugeordnet haben.

AUS DEN KITAS

Danach folgten verschiedene Aktivitäten in den Gruppen: Frühstücksteller wurden begutachtet, die Kinder haben ihr Lieblingsessen aufgemalt, das Bilderbuch „Der Gemüse Kobold“ wurde erzählt, eine Kraftstoff Anzeiger wurde gebastelt und eine Ernährungspyramide mit Hilfe von Kaufmannslebensmitteln wurden dargestellt.

Außerdem haben wir viel darüber gesprochen, was die Kinder gerne essen, besprochen wie viel Würfelzucker in den verschiedenen Lebensmitteln vorhanden sind, sowie gesunde Speisen mit den Kindern zubereitet. Hierzu zählten Obstspieße, Vollkornbrot backen, Kräuter Quark als Dip zubereiten, Rohkost schnippeln und Müsli selbst zusammenstellen.



len. Als Abschluss folgte in den Räumlichkeiten der Kita Arche Noah eine Ausstellung für alle Eltern,

Verwandte und Freunde.



Dort wurden die Ergebnisse anschaulich präsentiert. Wir alle haben viel dabei gelernt und Spaß hat es auch gemacht. 😊

Heike Schmelzkopf

Studentag der Kita Arche Noah

Am 30.01.2025 war das Kollegium der Kita Arche Noah im Feuerwehrmuseum in Norderstedt auf einer Fortbildung. Wer jetzt denkt es ging womöglich um Feuer oder Brandschutz, der irrt sich. Motto der Fortbildung war „MINT ist überall“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik).

Um 8 Uhr morgens sind wir gut gelaunt von der Kita aus gestartet, mit dem Kirchenbus auf nach Norderstedt. Während der Fahrt kam bei uns ein etwas „Klassenfahrtfeeling“ auf.

In der Fortbildung haben wir und sowohl praktisch als auch theoretisch mit dem Thema „MINT“ auseinandergesetzt, dabei ist uns bewusst geworden, wie viele Lernmöglichkeiten für Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik unser pädagogischer Alltag doch bieten kann. So, haben wir viele neue Anregungen, Ideen und Materialien an die Hand gegeben, um diese Möglichkeiten auch in der Kita aktiv realisieren zu können.



Durch die Fortbildung ist und aber auch bewusst geworden, wie viel von diesem Themenbereich wir bereits jeden Tag unbewusst umsetzen.

Milena Helmis

Weihnachtsfeier der Kita Arche Noah

Am 24.01.2025 hat das Team der Arche eine „verspätete“ interne Weihnachtsfeier gefeiert. Schon um 16 Uhr ging es mit dem Kirchenbus nach Hamburg. Das Ziel: vorerst unbekannt.

Am Steuer: unsere unerschrockene Leitung, die uns sicher durch den Großstadt-Jungel gefahren hat. Doch wir unser unbekanntes Ziel ansteuert, ging es erstmal zum Stärken in ein niedliches italienisches Restaurant lecker essen.

Mit einer Menge Spaß und Unterhaltung genossen wir die erste Halbzeit unseres Abends. Anschließend ging es los, der Überraschung des Abends entgegen.

Wir fuhren in einen Escape Room. Mit dem, was auf uns zu kam haben wir nicht gerechnet. Auf dem Weg aus dem Escape Room hinaus, in dem wir zu Beginn gefesselt wurden, mussten wir viele Rätsel lösen und Herausforderungen meistern. Ein Rennen gegen die Zeit. Am Ende haben es alle Mitglieder aus den Räumen hinausgeschafft.

Mit versammelter Mannschaft ging es anschließend zurück zur Kita.

Evelina Apostel

Auf ins Abenteuer: Sommerlager 2025!

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, habt ihr Lust auf spannende Abenteuer, Lagerfeuerabende und unvergessliche Erlebnisse? Dann seid ihr bei unserem Sommerlager 2025 genau richtig! Gemeinsam mit unserer Fahrtengemeinschaft, bestehend aus mehreren Kirchengemeinden, machen wir uns in den ersten beiden Ferienwochen auf den Weg nach Tydal in Schleswig-Holstein, um ein unvergessliches Lager mit 250 Teilnehmenden zu erleben. Alle Kinder und Jugendlichen von 8-18 Jahren sind herzlich eingeladen, sich anzumelden!

Dieses Jahr tauchen wir ein in die faszinierende Welt der Wikinger: Ein spannendes Theaterstück und viele kreative Aktionen lassen diese spannende Zeit wieder aufleben!

Natürlich erwarten euch auch viele weitere Highlights: von spannenden Geländespielen und Sportturnieren bis hin zu gemütlichen Lagerfeuerabenden und inspirierenden Gottesdiensten. Für die älteren Teilnehmenden beginnt das Abenteuer mit einer dreitägigen Wandertour zum Lagerplatz, bevor wir uns alle vor Ort treffen.

Also, worauf wartest du noch? Melde dich bis zum 29.06. an und sei dabei,

wenn wir zusammen ins nächste Abenteuer starten!

Weitere Infos zu Terminen, Anreise und Anmeldung und dem Elternabend findet ihr auf unserer Website: www.kirche-kaltenkirchen.de/pfadfinder

Gut Pfad und bis bald!

Marcel & alle Grünspechte

Konfi-Anmeldung & TeamerCard-Anmeldung --> siehe S. 19 Jugend



**Krauten und Klönen
auf dem Kirchhof**

jeden ersten Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr, Treffen direkt am Michaelishaus. Herzliche Einladung zum Mitmachen. Weil es Spaß macht, gemeinsam etwas zu schaffen. Begegnung der anderen Art, in lockerer Atmosphäre bei Kaffee / Saft und Kuchen. Nähere Infos gibt unser Küster Uwe Siesenop gerne auch telefonisch unter 01515 7254976

**Der erste Termin: Dienstag, 01. April
Folgetermine: 06. Mai, 03. Juni**

Ökumenische Fastengespräche - Bibelgespräche in der Passionszeit -
Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik

Ökumenischer Auftakt-Gottesdienst: 5.3.2025, 19 Uhr:
Fenster auf (Genesis 2,7) | Katholische Kirche Jesus Gu-
ter Hirt, Bad Bramstedt | B. Bonekamp, J. Möller-
Ehmcke

7 WOCHEN
OHNE

Bibelgespräche: Jeweils am Mittwoch, von 19.30 Uhr
bis ca. 21 Uhr im Gemeindehaus Jesus guter Hirt, Som-
merland 1-3, Bad Bramstedt

12.3.: Seufzen (Römer 8,26) S.J. Schilling | 19.3.: Singen (Jona 2,3–11) P.
Fenske | 26.3.: Frischer Wind (Johannes 20,21–22) J. Möller-Ehmcke | 2.4.:
Dicke Luft (Markus 14,3–5) K. Gather | 9.4.: Ruhe finden (Markus 4,37–39)
B. Bonekamp | 16.4.: Osterwunderluft (Psalm 104,30) B. Bonekamp, K. Ga-
ther

Sie sind herzlich eingeladen! Die Bibeltexte und Themen orientieren sich an
der Fastenaktion ‚7 Wochen ohne‘. Einen Fastenkalender können Sie über
den Buchhandel erwerben. Zur Teilnahme an den Gesprächsabenden ist die-
ser aber nicht vorausgesetzt. Auch die Teilnahme an einzelnen Abenden ist
möglich, Anmeldung ist nicht notwendig.

WIR FEIERN WIEDER TAUFFEST!

Wie im letzten Jahr wollen wir in der Region 12 wieder ein ge-
meinsames Tauffest der Gemeinden Kisdorf & Kaltenkirchen
feiern. Am 14. Juni feiern wir um 15 Uhr einen bunten und
fröhlichen Taufgottesdienst mit hoffentlich vielen kleinen und
großen Menschen und einem Picknick im Anschluss im Winse-
ner Wald auf der Lichtung in der Nähe des Waldkindergartens.
Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen! Genau-
ere Infos gibt es bald über Schaukästen, Homepage und Zei-
tung. Wir freuen uns auf euch!

BÜROS DER REGION 12: Bad Bramstedt 04192 87 970 | Kisdorf 04193 943 14

„Gerechter unter den Völkern“

Auf unserem Gemeindefriedhof, im Bereich der „Waldgräber“ unweit vom Heidlandparkplatz, befindet sich das Grab von Hans Stockmar.



Der Begründer der Kaltenkirchener Wachsschmelze ist als historische Persönlichkeit über die Grenzen unserer Stadt hoch geehrt. Die israelische Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem hat ihm 2001 posthum die Auszeichnung „Gerechter unter den Völkern“ verliehen. Die Medaille und die Urkunde sind in unserem Rathaus ausgestellt. Diese höchste Wertschätzung des Staates Israel ist einmalig für einen Bürger in Schleswig-Holstein. Während des 2. Weltkrieges hatte Stockmar unter Lebensgefahr seinem ehemaligen jüdischen Mitarbeiter Josef Gelbart Pakete und Briefe in das Warschauer Ghetto geschickt. Unmittelbar nach Kriegsende bemühte sich Stockmar in Abgrenzung zur NS-Herrschaft um eine demokratische

Erneuerung Kaltenkirchens. Sein Experiment scheiterte kurz darauf durch das Eingreifen der britischen Besatzungsmacht, die einen Nationalsozialisten zum neuen Bürgermeister ernannte.

Die Stadt Kaltenkirchen hat im Industriegebiet Süd, in der Nähe des heutigen Betriebssitzes der „Hans Stockmar GmbH und Co. KG“, eine Straße nach dem Firmengründer benannt und das Straßenschild durch den Zusatz „Gerechter unter den Völkern und Antifaschist“ ergänzt. Unser Kirchengemeinderat hat jetzt verhindert, dass das historische Grab von Hans Stockmar aufgehoben wurde und beschlossen, die kleine Anlage als historische und schützenswerte Stätte der Nachwelt dauerhaft zu erhalten.

Ein informatives Hinweisschild am Grab von Hans Stockmar wurde am Volkstrauertag 2024 der Öffentlichkeit vorgestellt. An Josef Gelbart erinnert seit dem 8. Februar auch ein Stolperstein vor dem ehemaligen Gebäude der Wachsschmelze in der Wiesenhofstraße.

Dr. Gerhard Braas

PS: Mehr zu den Stolpersteinen gibt es auf www.stolpersteine-im-norden.de (Instagram @stolpersteineimnorden) oder in der kostenlosen Bildungs-App „Stolpersteine Digital“ fürs Handy.

GOTTESDIENSTE

MICHAELIS Kirchenstraße Kaki | CHRISTUS Bahnhofstraße Alveslohe



Kirche für
Groß & Klein



parallel
Kinderkirche



Gottesdienst
mit Abendmahl















MÄRZ

02.03. Estomihi	9:30	P.Pottmann & V.Wettke	Christuskirche	Abschied von V. Wettke
	11:00	P. Grosstück & Team	Michaeliskirche	
07.03. FREITAG	18:00	P. Pottmann & Team	Christuskirche	Weltgebets- tag -> S. 15
	09.03. Invocavit	9:30	P. Dr. Fuß	Christuskirche
11:00		P. Reinert & ÖFF-Team	Michaeliskirche	Weltge- betstag
16.03. Reminiszere	9:30	P. Dr. Fuß	Christuskirche	
	11:00	P. Grosstück & V.Franke	Michaeliskirche	Abschied von V. Franke
	10:00	P. Reinert	Friedenskirche Kisdorf	
23.03. Okuli	9:30	P. Otterstein	Christuskirche	
	11:00	P. Otterstein	Michaeliskirche	
29.03. SAMSTAG	18:00	P. Grosstück & Team	Michaeliskirche	
30.03. Lätare	9:30	P. Pottmann	Christuskirche	
	11:00	P. Reinert	Michaeliskirche	

APRIL

06.04. Judika	9:30	P. Pottmann	Christuskirche	
	11:00	P. Pottmann	Michaeliskirche	
12.04. SAMSTAG	18:00	P. Grosstück & Team	Michaeliskirche	
13.04. Palmso.	9:30	P. Pottmann	Christuskirche	
	11:00	P. Dr. Fuß	Michaeliskirche	
17.04. Gründonn.	18:00	P. Grosstück	Michaeliskirche	mit Tisch- abendmahl
	18.04. Karf Freitag	9:30	P. Pottmann	Christuskirche
11:00		P. Pottmann	Michaeliskirche	
20.04. Ostersonnt.	7:00	P. Reinert	Kreuzkapelle	siehe S. 15
	9:30	P. Pottmann	Christuskirche	Oster- frühst.
	11:00	P. Dr. Fuß	Michaeliskirche	

GOTTESDIENSTE

MAI	21.04. Ostermon.	11:00 P. Grosstück & Team	Michaeliskirche	  Ostereiersuche
	27.04. Quasimodog.	9:30 P. Reinert	Christuskirche	
		11:00 P. Reinert	Michaeliskirche	
	04.05. Misericor.Do.	9:30 P. Dr. Fuß	Christuskirche	
		11:00 P. Grosstück	Michaeliskirche	 
	10.05. SAMSTAG	13:00 P. Pottmann	Christuskirche	Konfirmation
	11.05. Jubilae	9:30 P. Pottmann	Christuskirche	
		11:00 P. Reinert & P. Dr. Fuß	Michaeliskirche	Konfirmation
	18.05. Kantate	9:30 P. Reinert	Christuskirche	
		11:00 P. Grosstück & Konfiteam	Michaeliskirche	Konfirm. 
	24.05. SAMSTAG	18:00 P. Grosstück & Team	Michaeliskirche	 
	25.05. Rogate	9:30 P. Pottmann	Christuskirche	
		11:00 P. Pottmann	Michaeliskirche	
		15:00 P. Grosstück	Oersdorf	
29.05. Himmelfahrt	11:00 P. Dr. Fuß	Michaeliskirche		
JUNI	01.06. Exaudi	9:30 P. Reinert	Christuskirche	
		11:00 P. Reinert	Michaeliskirche	
	08.06. Pfingstso	9:30 P. Pottmann	Christuskirche	
		11:00 P. Grosstück	Michaeliskirche	 
09.06. Pfingstmo	11:00 P. Dr. Fuß	Nützen	Bitte auf Aushänge achten!	

 **Taufen** in unseren Kirchen sind möglich...

...in allen Gottesdiensten, die mit der Taube markiert sind

...in Extra-Taufgottesdiensten im Anschluss: In der Christuskirche um ca. 10:45 Uhr, in der Michaeliskirche um ca. 12:15 Uhr.

...nach Absprache auch am Samstag: 13:00 / 14:30 / 16:00 Uhr

Zur Terminabsprache melden Sie sich gern im Kirchenbüro oder bei den Pastor*innen, die für den jeweiligen Sonntag genannt sind (Kontakt -> Seite 24).



„ANKERPLATZ“ ist unser monatlicher Abendgottesdienst für alle jungen und alten Menschen ab Konfi-Alder, die Sofas & Snacks in der Kirche und moderne Gottesdienstformen mögen.

Willkommen beim Weltgebetstag in der Christuskirche Alveslohe

Am ersten Freitag im März findet in jedem Jahr der ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. In mehr als 150 Ländern werden Gottesdienste gefeiert, deren Texte in diesem Jahr Frauen von den Cookinseln vorbereitet haben. Das Weltgebetstagsteam aus Alveslohe lädt am 7. März ab 18.00h zu einem ökumenischen Gottesdienst in die Christuskirche und zum anschließenden Beisammensein in das Gemeindehaus in Alveslohe ein. Wir werden vom Leben auf den Cookinseln hören, miteinander singen und beten und im Anschluss Köstlichkeiten nach Rezepten von den Inseln probieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen! Die Frauen des Weltgebetstagsteams und Pastorin *Simone Pottmann*

„Schau – ein Kreuz!“ – Passionsandachten in der Michaeliskirche

Gemeinsam durch die Passionszeit gehen – dazu laden wir herzlich ein: Von Aschermittwoch bis zur Karwoche feiern wir jeweils am Mittwoch um 18 Uhr eine Passionsandacht in der Michaeliskirche. Für ungefähr eine halbe Stunde halten wir inne und kommen zur Ruhe mit Liedern und Gebeten, biblischen Texten und Bildern. Termine: 5.3. | 12.3. | 19.3. | 26.3. | 2.4. | 9.4.

Pastorin Stefanie Reinert & Pastor Dr. Tilman Fuß

Ostermorgen – Auferstehungsfeier auf dem Friedhof

„Der Herr ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden!“ Eindrücklich klingen diese Worte dort, wo wir sonst Abschied nehmen und mit dem Tod in Berührung kommen. Mit einer Auferstehungsfeier in und an der Kreuzkapelle auf dem Friedhof feiern wir in diesem Jahr wieder den Ostermorgen. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst am So, 20.04. um 7.00 Uhr!



Frühlingsgottesdienst in Oersdorf mit den Pfadfindern

Wie im letzten Jahr (aber hoffentlich ohne Gewitter!) feiern wir in Oersdorf auf der Wiese neben der Feuerwehr am 25. Mai um 15 Uhr. Eingeladen sind alle großen und kleinen Menschen aus Oersdorf, alle Grünspechte mit ihren Familien und natürlich alle anderen! *Pastorin Jannike Grosstück*

Zeit für Bach – Konzert am 23.3.2025, 18 Uhr Michaeliskirche Kaltenkirchen

Tickets im Webshop auf www.kirche-kaltenkirchen.de oder bei der Buchhandlung Fiehland.

Spätestens seit dem Weihnachtssoratoriums-Film aus dem Dezember ist in der breiten Öffentlichkeit die Arbeits- und Lebensweise der Familie Bach bekannter geworden. Zwar ist vieles spekulativ und für uns heutzutage nicht mehr restlos aufzuklären, doch die Faszination für seine Werke bleibt auch 300 Jahre später ungebrochen. In dem Programm in der Michaeliskirche wird der Blick auf die berühmten Motetten, die Instrumentalkonzerte mit Geigen und Cembalo sowie exemplarisch auf eine Alt-Solokantate gelegt. Wie so oft bei Bach bewegen sich die Werke zwischen Lobpreis, Anbetung und gottesfürchtigem Staunen. Auch wenn die Umstände der Entstehung dieser Werke längst nicht so klar beleuchtet sind wie beim Weihnachtssoratorium: Die Musik spricht eine klare Sprache: Soli Deo Gloria - Allein Gott die Ehre!

Programm:

Motetten "Jesu, meine Freude" & "Singet dem Herrn" |

Cembalokonzert f-Moll | Konzert für zwei Violinen d-Moll | Alt-Solokantate "Widerstehe doch der Sünde"

Herzliche Einladung: **Einführungsabend** am Donnerstag, 13.3. um 19 Uhr im Michaelishaus.



Zeit für BACH

Motetten "Jesu, meine Freude" & "Singet dem Herrn"
Cembalokonzert f-Moll
Konzert für zwei Violinen d-Moll
Alt-Solokantate "Widerstehe doch der Sünde"

Isabell Czarniecki (Alt)
Rachel Harris & Adam Lord (Violinen)
Michaeliskantorei, Ensemble Schirokko
Daniel Zimmermann

Sonntag | 23.3.2025 | 18 Uhr
Michaeliskirche Kaltenkirchen
Tickets bei Fiehland, an der Abendkasse und auf www.kirche-kaltenkirchen.de

Pop-Chor im Gottesdienst: Am 29.3. singt „Jolero“ im Ankerplatz-Gottesdienst um 18 Uhr!



Die Namen finden sich aus Datenschutz-Gründen nur in der gedruckten Ausgabe.



*Die Hochzeitssaison beginnt jetzt erst wieder. Es sind noch Termine frei, meldet euch gern im Büro oder bei den Pastor*innen!*



Die Namen finden sich aus Datenschutz-Gründen nur in der gedruckten Ausgabe.

Wir kommen für Trauerfeiern oder Beisetzungen natürlich auch mit Ihnen auf andere Friedhöfe als unseren eigenen und auch in den FriedWald, in den Ruheforst oder an andere Orte. Es ist vieles möglich, wir müssen nur von Ihrem Wunsch wissen. Geben Sie ihre Wünsche gern bei Ihrem Gespräch mit den Bestattungsunternehmen an oder melden sich direkt bei uns!

Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden. Jesaja 55,12

CHRISTUSKIRCHE



10. Mai | 13 Uhr | Pastorin Pottmann

Die Namen finden sich aus Datenschutz-Gründen nur in der gedruckten Ausgabe.

MICHAELISKIRCHE

11. Mai | 11 Uhr | Pastorin Reinert & Pastor Dr. Fuß

Die Namen finden sich aus Datenschutz-Gründen nur in der gedruckten Ausgabe.



MICHAELISKIRCHE



18. Mai | 11 Uhr | Pastorin Grosstück & Konfi-Team

Die Namen finden sich aus Datenschutz-Gründen nur in der gedruckten Ausgabe.

Wir gratulieren allen Konfirmierten ganz herzlich und wünschen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

KINDER & JUGENDLICHE

Was:	Wann:		Für wen:	Mit wem:
Michaeliskirche & Michaelishaus, Kirchenstr. 7, Kaki				
KiKi mini Krabbeltgottesdienst	3. Sonntag 11 Uhr		Kinder von 0-3 J. in Begleitung	Pastorin Jannike Grosstück & Team
KiKi maxi Kindertgottesdienst	<i>Start mit allen in der Kirche!</i>		Kinder ab 4 J.	
Ankerplatz Gottesdienst	4. Samstag 18 Uhr		Jugendliche & Erwachsene	Pastorin J. Gros- stück & Team
Grünspechte Pfadfinder. Stammesleitung: Marcel Brose 0151 64601914 	Donnerstag 16:00-18:00 Uhr <i>Start & Ende mit al- len gemeinsam</i> Sommer: Wald Winter: Kirchenstr		Wichtel ab 3-4 Jahren	Franziska, Ingrid, Kirsten
			Wölflinge I 7-9 Jahre	Julika & Jessica
			Wölflinge II 9-11 Jahre	Matze
			Siplinge I ab 11 Jahren	Marcel
Heimathafen Off. Jugendtreff	Di 14-19 Uhr Mi 15-20 Uhr		Jugendliche ab ca. 12 Jahren	Petra Radtke & Team
Kreativ- werkstatt	14tägig im Jugendtr. Mi 16:30-18:00		für Kinder ab 6 & Jugendliche	Jolina & Jan (mit Stormi)
Christuskirche & Gemeindehaus Alveslohe, Bahnhofstr. 12				
Krabbel- gruppe	Montag 10:00-11:30 Uhr		Krabbelkinder & ihre Eltern	Andreea Nagel
Kinderkirche	1. Samstag im Monat 11-13 Uhr		Kinder	Pastorin Pott- mann & Team

Viele dieser Angebote finden in den Schulferien nicht / eingeschränkt statt! Wendet euch bei Fragen, Ideen, Wünschen gern direkt an die Ansprechpartner*innen in der Spalte ganz rechts. Oder fehlt euch ein Angebot, dass es aber unbedingt geben müsste? Meldet euch gern bei Stormi oder Jannike als Hauptamtliche oder wendet euch an die Jugendvertretung: Melissa, Julika, Lynn & Hannes hören euch gern zu und setzen sich für euch ein!

Konfi-Anmeldung! Du möchtest mehr über Gott, den Glauben und die Kirche erfahren und bist im April/Mai 2026 mindestens 14 Jahre alt? Dann bist du hier richtig!

Ab April 2025 startet die Anmeldephase:

- online über www.kirche-kaltenkirchen.de
- am **26.03.2025 um 18 Uhr** im Gemeindehaus Alveslohe
- oder du kommst am **29.03.2025 ab 16 Uhr** in die Michaeliskirche und bleibst danach zum Ankerplatz-Gottesdienst um 18 Uhr.



Zwei Modelle stehen zur Auswahl:



- WOCHEN-Modell. Ganz klassisch 1x pro Woche nachmittags Konfi-Stunde in unserer Gemeinde, in den Ferien Pause.
- CAMP-Modell. Eine Woche Konfi auf Föhr (**20.-26.10.2025** bitte freihalten!!) mit Konfis der Region12, dazu monatliche Konfi-Samstage/Sonntage hier und je einer in Bad Bramstedt & Kisdorf. *Wir freuen uns auf dich! Dein Konfi-Team*

Ex-Konfi-Party am 24. Mai im Michaelishaus

Wir wollen euch und eure Konfirmation gruppenübergreifend feiern und laden euch ganz herzlich zur diesjährigen Ex-Konfi-Party am 24. Mai ein. Um 18 Uhr starten wir mit dem Ankerplatz-Gottesdienst und ab etwa 19 Uhr beginnt die Feier im Gemeindehaus. In diesem Rahmen findet auch die alljährliche Vollversammlung der Ev. Jugend statt und die Jugendvertretung berichtet von ihrer Arbeit. Wir freuen uns auf euch! *Euer Konfi-Team*

TeamerCard-Anmeldung

Ihr wollt lernen, wie man eine (kleine) Gruppe leitet, wie man schöne Andachten gestalten kann oder wie man ein Spiel so erklärt, dass eine Gruppe es zusammen spielen kann? Ihr wollt etwas Neues über euch selbst herausfinden, euch mit euren Stärken und Begabungen beschäftigen oder neue Ideen für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde entwickeln? Dann ist die TeamerCard ab 14 Jahren genau der richtige Einstieg für euch. Die Flyer mit allen Daten und Informationen gibt es zur Konfirmation und dann auch auf Social Media und in unseren Gemeindehäusern und Kirchen. Bei Fragen wendet euch gern an Stormi oder Jannike!

ERWACHSENE

Was:	Wann:	Was genau:	Mit wem:
Michaeliskirche & Michaelishaus, Kirchenstr. 7, Kaki			
ÖFF Ökumenisches Frauenfrühstück	4. Mittwoch 9:00-11:00 Uhr	Andacht, Frühstück & Thema	Monika Prell & Elfriede Sack
Männer- frühstück	1. Samstag 9:30-12:00 Uhr	<u>Thema:</u> 1.3. Propst i.R. Riecke 5.4. Ma- ler Christian Rohlffs	Pastor Dr. Til- man Fuß
Ökum. Ge- sprächskreis	2 monatl. Do. 19:30-21:00 Uhr	<u>Themen:</u> <i>siehe</i> <i>rechte Seite</i>	Pastor Dr. Til- man Fuß
Besuchskreis	Freitag 10 Uhr <i>nach Absprache</i>	Geburtstagsbesuche verteilen & Kaffeetr.	Hannelore Golberg
Bibel- gespräch	Do 27.3., 10.4. 24.4. 19:30Uhr	<u>Themen:</u> <i>siehe</i> <i>rechte Seite</i>	Pastorin Stefa- nie Reinert
Pop-Chor „Jolero“	montags 19 Uhr	Moderne Werke ge- meinsam singen	Pop-Kantor Jan- Ole Bartnick
Michaelis- kantorei	mittwochs 19:30 Uhr	Klassische Werke ge- meinsam singen	Kantor Daniel Zimmermann
Christuskirche & Gemeindehaus Alveslohe, Bahnhofstr. 12			
Hauskreis	14tägig Do., 20:00-21:30 Uhr	Gemeinsames Bibel- lesen	Pastorin Simone Pottmann
Band	Termine nach Absprache	Lieder für Besonde- ren GoDi	Andreas Scherer
Frauenfrüh- stück	Bitte auf Aus- hänge achten!	Frühstück & Thema	B. Wendt & S. Pottmann
Christophorushaus, Brookweg 1			
Mittagstisch	<i>pausiert derzeit</i>	Gemeinsames Essen für 2€ p.P.	L. Pospiech, R. Amthor, T. Fuß

Haben Sie einen Wunsch oder eine Idee, was es eigentlich in unserer Gemeinde für Erwachsene geben müsste, aber bisher nicht gibt? Oder möchten Sie gern bei einem dieser Angebote im Vorbereitungsteam mitarbeiten? Dann melden Sie sich gern bei den Pastor*innen oder direkt bei der verantwortlichen Person aus der Spalte ganz rechts (Kontaktdaten auf S.24)!

Wir freuen uns auf Sie!

Spannende Themen im Ökumenischen Gesprächskreis

Im Ökumenischen Gesprächskreis treffen sich regelmäßig Christinnen und Christen aus unserer und der katholischen Gemeinde und tauschen sich über Themen der Ökumene aus. Wir haben aktuell zwei besonders interessante Abende vor uns. Am **20. März** wird Pastor Fuß aus Anlass des 1700-Jahr-Jubiläums des Nizänischen Glaubensbekenntnisses über die Entstehungsgeschichte und die ökumenische Bedeutung dieses altkirchlichen Bekenntnisses sprechen. Am **15. Mai** haben wir Pastorin Eva Rincke, die als Theologin dem Vorstand des Landesvereins für Innere Mission angehört, zu Gast. Sie wird über die Geschichte und die aktuelle Arbeit dieser in Schleswig-Holstein tief verwurzelten diakonischen Organisation sprechen. Dies ist besonders interessant für unsere Gemeinde, weil unser Christophorushaus bekanntlich an den Landesverein verkauft worden ist und künftig von diesem genutzt werden wird.

Eintopfessen mit dem Mittagstisch im Michaelishaus am 19. März

Wir wollen am Mittwoch, dem 19.3., den Winter mit einem schönen Eintopfessen verabschieden! Von 12-13.30 Uhr finden wir uns im Michaelishaus ein, das Team wird ein leckeres Essen vorbereiten. Wie üblich bitten wir alle Gäste um einen Kostenbeitrag im eigenen Ermessen, zumindest aber 2 €. Dies ist ein weiterer Überbrückungs-Mittagstisch, denn weiterhin warten wir und freuen wir uns darauf, den Mittagstisch wieder regelmäßig im Christophorushaus anbieten zu können, nachdem der Umbau durch den Landesverein für Innere Mission stattgefunden hat. Dies braucht noch Geduld, daher eine umso herzlichere Einladung ins Michaelishaus am 19. März!

„Wer ist ein Gott wie du?“ – Bibelgespräch im Michaelishaus

Wie nahe oder fern denken wir uns Gott? Welche Eigenschaften bringen wir mit Gott in Verbindung? Und warum sprechen wir von Gott als dem Dreieinigem? Davon handeln die Bibeltexte, die wir in unserer nächsten Bibelgesprächsreihe miteinander lesen und über die wir uns austauschen. Eingeladen sind alle, die im Gespräch miteinander die Texte der Bibel im Zusammenhang ihrer Zeit und auch in ihrer Bedeutung für uns heute kennenlernen möchten. Dabei sind eigene Erfahrungen mit Gott und der Welt genauso willkommen wie auch (An)Fragen und Gedanken zu den Texten.

SENIOR*INNEN

Was:	Wann:	Mit wem:
Seniorenkreise: Kaffee & Kuchen, Andacht & Klönschnack		
Michaelishaus	1.+3. Mittwoch 15-17 Uhr	Pastor Dr. Fuß
Gemeindehaus Alveslohe	14tägig dienstags 15:00-17:00	Ch. Amend & P. Pottmann
Gymnastik für Seniorinnen & Senioren		
Michaelishaus Kirchenstr. 7	Mittwochs 10-11 Uhr	G. Stoffers
Gottesdienste in Senioren- und Pflegeheimen		
Uhlenhorst Schützenstr. 52	Monatlich nach Absprache 10 Uhr	Pastorin Reinert
Pflegediakonie Hamburger Str. 58	1. Donnerstag im Monat 10 Uhr	Pastorin Grosstück
Am Mondsee Tagespflege Grashof- straße 47	1. Dienstag im Monat 10 Uhr	Pastorin Reinert
Am Bahnhof Seniorenquartier	1. Dienstag im Monat 11 Uhr	Pastorin Reinert
Ehrenhain DRK Am Ehrenhain 2	1x im Monat sonntags 10 Uhr	Diakon i.R. Hecker
Krauser Baum DRK Krauser Baum 1	1x im Monat sonntags 10 Uhr	Diakon i.R. Hecker
Diakonische Angebote		
Tagespflege Pflegediakonie	5x wöchentlich Mo-Fr	B. Gallahn

Möchten Sie gern einmal besucht werden oder kennen Sie jemanden, der*dem ein Besuch gut tun würde? Oder möchten Sie gern mitmachen und Menschen besuchen? Dann melden Sie sich doch beim ehrenamtlichen Besuchskreis oder den Pastor*innen (Kontakt: S. 24)!

Eine Nachricht aus der Pflegediakonie Hamburger Straße

Einmal im Monat feiern wir in allen Senior:innen- und Pflegeeinrichtungen in Kaltenkirchen Gottesdienst und stehen für Seelsorge zur Verfügung wie für alle anderen Gemeindeglieder. Unsere Kirchenpost wird auch von Menschen in diesen Einrichtungen gelesen, daher veröffentlichen wir sehr gern folgenden Text, auch wenn er nur indirekt mit unserer Gemeindearbeit zu tun hat.

Wir geben bekannt...

... einen Kurswechsel...

Frau Mieder hat die stellvertretende Leitung seit dem 31.12.2024 in die Hände von Frau Bauer übergeben, um sich anderen Aufgaben in der Station Kaltenkirchen zu widmen.

Ich, Jennifer Bauer, bin 32 Jahre alt und übernehme nun die spannende Aufgabe als stellvertretende Pflegedienstleitung im Standort Kaltenkirchen. Bereits seit August 2024 bin ich bei der Diakonie tätig, sodass ich mich in meine neue Aufgabe gut einarbeiten konnte.

Die Arbeit in der Pflege liegt mir als gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin sehr am Herzen. Neben fachlichen Kompetenzen ist es mir besonders wichtig auch ein offenes Ohr für Pflegekunden, Angehörige und Kollegen zu haben.

Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben.



KONTAKTE

KIRCHENBÜRO: Kirchenstr.7 / Schützenstr.45,24568 Kaltenkirchen,04191 93750

Öffnungszeiten Büro: **Mo-Fr** 9-12 Uhr / Schützenstr. außerdem **Di** 14-17 Uhr

Friedhofsverwaltung (Heidland): wie Büro, **aber: Mittwoch geschlossen**

 www.kirche-kaltenkirchen.de |  mail@kirche-kaltenkirchen.de

 www.facebook.com/kirchekaltenkirchen |  [@evkirche_kaki_](https://www.instagram.com/evkirche_kaki)

IBAN: DE72 5206 0410 1406 4634 01 BIC: GENODEF1EK (Evangelische Bank)

PASTOR*INNEN-TEAM:

Pastor Dr. Tilman Fuß, Mitte

Kirchenstr. 7, Kaki | 04191 90 90 448



t.fuss@kirche-kaltenkirchen.de

Pastorin Jannike Grosstück, Ost (50%)

Kirchenstr. 7a, Kaki | 04191 25 19

j.grosstueck@kirche-kaltenkirchen.de

Diensthandy: 01578 39 22 408

 &  [@pastorin_kaki_](https://www.instagram.com/pastorin_kaki)

Pastorin Simone Pottmann, West

Bahnhofstr. 12, 25486 Alveslohe

s.pottmann@kirche-kaltenkirchen.de

04193 807 581

Pastorin Stefanie Reinert

Kirchenstr. 7, Kaki, 04191 90 90 449

s.reinert@kirche-kaltenkirchen.de

KIRCHENGEMEINDERAT:

Vorsitz: Simone Pottmann (s.o.)

Stellv. Vorsitz: Philipp Hellwig-Behrens |

pshellwig@aol.com

JUGENDARBEIT

 [@evjugend_kaki_](https://www.instagram.com/evjugend_kaki)

Petra Radtke (Jugend)

p.radtke@kirche-kaltenkirchen.de

Florian Mehs (Pfadfinder)

f.mehs@kirche-kaltenkirchen.de

KÜSTER*INNEN-TEAM:

Uwe Siesenop (MK) 0151 57 25 49 76

Kerstin Behrens (CK) 04193 87 80 778

KIRCHENMUSIK:

Kantor Daniel Zimmermann

daniel@zimmermann-kirchenmusik.de

Pop-Kantor Jan-Ole Bartnick

jan-olebartnick@web.de

Förderverein: Susanne Schröter

info@fv-kimu-kk.de

KITA ARCHE NOAH: Brookweg 1, Kaki

Märthe Dauge 04191 18 30

kita.archenoah@kirche-kaltenkirchen.de

KITA FRÖBELWEG: Fröbelweg 3, Kaki

Corinette Schulz-Doubek 04191 33 73

kita.froebelweg@kirche-kaltenkirchen.de

KITA ALVESLOHE: Am Bahnhof 8, Alvesl.

Jasmin Harder 0716 899 89 093

j.harder@kirche-kaltenkirchen.de

VERWALTUNG: Ellen Mohr 04191 93 75 11

FRIEDHOFSVERWALTUNG:

Jens Gabriel 04191 93 75 14

j.gabriel@kirche-kaltenkirchen.de

Svenja Junge 04191 93 75 10

s.junge@kirche-kaltenkirchen.de

GRUPPEN & ANGEBOTE:

ALVESLOHE Krabbelgruppe: Andreea Nagel

01514043192 **Senior*innenkreis:** Christa

Amend 04193 2449

KALTENKIRCHEN Besuchskreis: Hannelore

Golberg 1484 **Freie Selbsthilfegruppe (AA):**

Sabine & Hugo 958 732 **Hospizgruppe Kaki:**

0176 31787762 **Mittagstisch:** Renate Amt-

hor 6292 **ÖFF:** Monika Prell 6130 / Elfriede

Sack 8040660 **Offene Kirche:** Silke & Frerk

Petersen 88538 **Pfadis:** Marcel Brose 0151

64601914 **Seniorengym:** Gudrun Stoffers

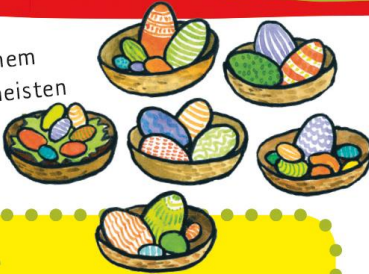
0160 8545613



Kinderseite

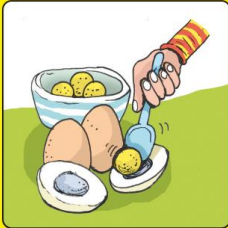
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.

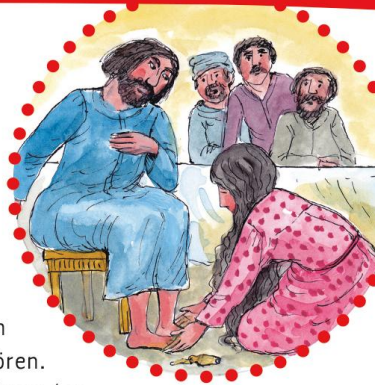


Dann fülle die Eiweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!



Mutige Frauen

Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören.



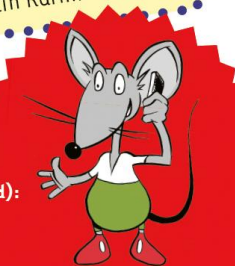
Er ist gut befreundet

mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.

Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie

überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.

Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Karminechen!



Anfänger: In welchem Nest sind die meisten Eier? - In dem Nest mit 8 Eiern.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

„WUNDERBAR GESCHAFFEN!“

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele Tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90 Prozent der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März 2025 einen der ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienste in Ihrer Nähe zu besuchen.



Bild zum Weltgebetstag 2025 mit dem Titel „Wonderfully Made“ von den Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa
© 2023 World Day of Prayer International Committee, inc.